

Erledigt

Lohnt sich das update auf Mojave?

Beitrag von „stronca“ vom 13. Juni 2018, 08:38

Hi, benutze noch Highsierra bin auch bis jetzt zufrieden. Gibt es irgendwelche Vor- und Nachteile wenn ich Mojave drauf mache usw? Danke

Beitrag von „Feudel746“ vom 13. Juni 2018, 08:44

Mojave ist derzeit noch im Beta Stadium, heißt du musst mit Fehlern rechnen und von jetzt auf gleich können Funktionen auch nicht mehr da sein.

Wenn dann solltest du es nur testen auf einer Zweit-Festplatte, nicht als Betriebssystem auf deinem Haupt-Alltagsrechner.

Pro
direkt neue Features
...

Contra
Features aus alten Versionen fehlen.
Fehler im System.
manche Apps laufen nicht oder nur fehlerhaft.

Beitrag von „stronca“ vom 13. Juni 2018, 08:47

Ok,das heisst in Zukunft wirs auch Mojave geben als neue Osx version?Danke

Beitrag von „umax1980“ vom 13. Juni 2018, 08:48

So hat Apple das geplant, aber momentan ist HighSierra das System welches supported wird. Von daher, wenn du Lust auf ein bisschen Beta hast, dann schnapp dir eine Festplatte und los gehts...

Beitrag von „stronca“ vom 13. Juni 2018, 08:49

Ne,da warte ich lieber bis alles geht auf MOjave.Danke

Beitrag von „Feudel746“ vom 13. Juni 2018, 08:51

Ja Mojave wird es als nächstes macOS geben, nur würde ich dir empfehlen zu warten bis die Öffentliche Beta raus ist, diese ist im Normalfall auch nochmals deutlich stabiler was Fehler betrifft.

Beitrag von „stronca“ vom 13. Juni 2018, 08:53

Ok.Danke dir.Hoffe das bald was kommt!!

Beitrag von „Feudel746“ vom 13. Juni 2018, 09:00

Im Regelfall ist der Release im Herbst, ungefähr gegen September.

Beitrag von „REVAN“ vom 13. Juni 2018, 14:49

Also ich lasse es aktuell auf vmWare Fusion laufen, bis dato hab ich immer noch nichts gefunden was mich dazu zwingt auf eine Beta Version von Mojave zu upgraden.

Sofern du das aber möchtest, würde ich auf jeden Fall auf die erste Public Beta warten. Die sind meistens schon etwas ausgereifter als eine Developer Preview kurz nach Präsentation. Wobei ich aber betonen will, dass die DP aktuell gut läuft (beachtet man den Umstand, dass die Treiber von vmWare nicht richtig laufen) - stand jetzt.

Beitrag von „al6042“ vom 13. Juni 2018, 20:39

Solange es keinen von Haus aus passenden Nvidia WebDriver für Mojave gibt, würde ich dem [@stronca](#) nicht raten zu Mojave zu wechseln...

Beitrag von „stronca“ vom 14. Juni 2018, 07:45

Ich warte Aufjedenfall.Danke

Beitrag von „REVAN“ vom 14. Juni 2018, 09:38

Stimmt, nVidia wird vermutlich erst nach Release einen Web Driver raus geben. Somit bleibst du erstmal auf dem trockenen was deine GPU angeht. Ich denke mal nicht, dass du mit deiner iGPU bis dahin arbeiten möchtest? 🤔

Viele vergessen irgendwie immer, dass die aktuelle Version von Mojave immer noch eine Preview auf das ist was kommt. Es wird sich einiges ändern, es werden neue Dinge hinzugefügt und alte werden (eventuell) verschwinden. Aktuell weiß man ja noch nicht mal ob die Software läuft, die man im Alltag gerne benutzt oder benötigt.

Und du sagtest doch selbst: Ich bin zufrieden mit High Sierra (frei zitiert). Also warum wechseln 😊

Solang et lübbt, is jut. 👍

Beitrag von „utilman“ vom 26. September 2018, 10:32

Ich habe gestern Mojave installiert und die Installation auf meiner Hardware verlief ziemlich problemlos, klar, Nvidia natürlich nicht. Für mich ist es ein No-Go per iGPU zu arbeiten.

Habe Mojave deswegen auf einer Seperaten Platte installiert um dann beim Eintreffen des Release schon die groben Treiber Probleme ausgemerzt zu haben. Aber für mich und meinen Gebrauch stellt Mojave keine deutlich erkennbaren Vorteile dar. Eher sind mir einige Nachteile in Apps aufgefallen, die mit dem neuen Dark gar nicht klar kommen. Als Beispiel sei gesagt 'Pathfinder', dessen Toolleiste durch die Farbumkehrung nicht mehr lesbar ist. HS ist demnach für mich immer noch die optimalere Übergangslösung.